

Erledigt

Natives Thunderbolt3 an jedem Rechner

Beitrag von „tiloprost“ vom 28. Dezember 2022, 15:34

Hallo, ich habe jetzt das gleiche Thema und schon einiges hier im Forum und anderswo gelesen aber die eine Anleitung sehe ich noch nicht.

Ich habe jedenfalls einen Hackintosh mit Monterey 12.6.1 und eine GC Titan Ridge (v1) und ein Gigabyte Z390 Aorus Pro, das einen Thunderbolt Header hat. Firmware Version der Titan Ridge Karte noch unklar, da ich sie unter Win nicht zum Laufen bekomme. Einsatzgebiet ist erst einmal nur eine externe HD mit TB. Monitore sollen nicht an der Karte laufen, auch zunächst mal keine TB Ethernet Lösungen u.ä. Also eigentlich recht simpel.

Ich brauche eigentlich gar keine detaillierte Anleitung, da genug Hackintosh Erfahrung vorhanden. Daher nur einige allgemeine Fragen:

1) Ich habe immer gedacht man muss die Titan Ridge v1 unter Windows initialisieren und dann läuft sie unter MacOS "einfach so". Aber der Treiber von der Gigabyte Seite funktioniert hier nicht (Win 10). Da geht für einen Moment ein Fenster auf und dann wieder zu und es passiert nichts.

2) Ich würde schon gern den TB Header nutzen, da vorhanden. Ich kann aber auch Pins 3+5 jumpern. Ist das der Weg?

3) Sicherlich muss ich TB im BIOS aktivieren, dazu habe ich hier im Forum Screenshots gesehen. Muss VT-d ebenfalls aktiviert sein? Um es dann in OpenCore via disableiomapper wieder zu deaktivieren (siehe oben)? Das ergibt doch keinen Sinn?

4) Ich sehe auch oft eine extra SSDT wenn man eine solche Karte nutzt. Diese ist auf einen bestimmten Slot festgelegt? Ich habe auch gelesen, dass man einen kleinen, einfachen Slot nutzen soll, nicht den zweiten Grafikkartenslot? Stimmt das? Brauche ich unbedingt die SSDT? Ich habe Beispiel SSDTs gesehen mit tausenden Zeilen. Die schreibt doch niemand von Hand. Wo kommen die her? Wenn sie Teil der DSDT sind, muss ich sie rauskopieren um bestimmte Pfade anzupassen?

5) Muss ich denn wirklich die Firmware flashen lassen hier im Forum? Oder brauche ich das nur für den Betrieb im Mac Pro? Ich würde das gern vermeiden um den Bau des Rechners nicht zu verzögern.

EDIT:

Ich war jetzt teilweise erfolgreich. Eine generische SSDT-DTGP hergenommen und über HackinDROM eine Config configuriert mit RP21 (unterster Slot).

Damit kann ich die Platte NACH dem Kaltstart anstecken und wird erkannt (mein einziger Test Case ist ein externes Festplattengehäuse via Apple Thunderbolt Kabel). Wenn ich allerdings mit angesteckter Platte hochfahre, bleibt entweder der Bildschirm schwarz (Rechner ist aber da, Screensharing funktioniert) oder ich kriege schon beim Booten ein "AppleNVME Assert failed". Strange.